



# Herzlich Willkommen!



Blickrichtungswechsel  
[www.demenz-entdecken.de](http://www.demenz-entdecken.de)



Blickrichtungswechsel  
www.demenz-entdecken.de



Herz-lich will- kom- men, herz-lich will- kom- men, herz-lich will- kom- men.





Blickrichtungswechsel  
[www.demenz-entdecken.de](http://www.demenz-entdecken.de)

# Es gibt noch ein Leben nach der Diagnose Demenz



Foto von Michael Hagedorn

Brigitta Schröder: Blickrichtungswechsel

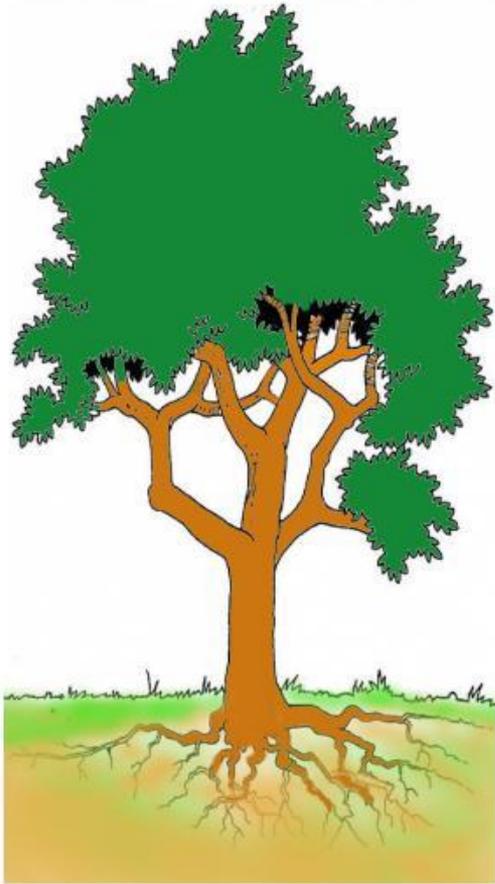


Blickrichtungswechsel  
[www.demenz-entdecken.de](http://www.demenz-entdecken.de)

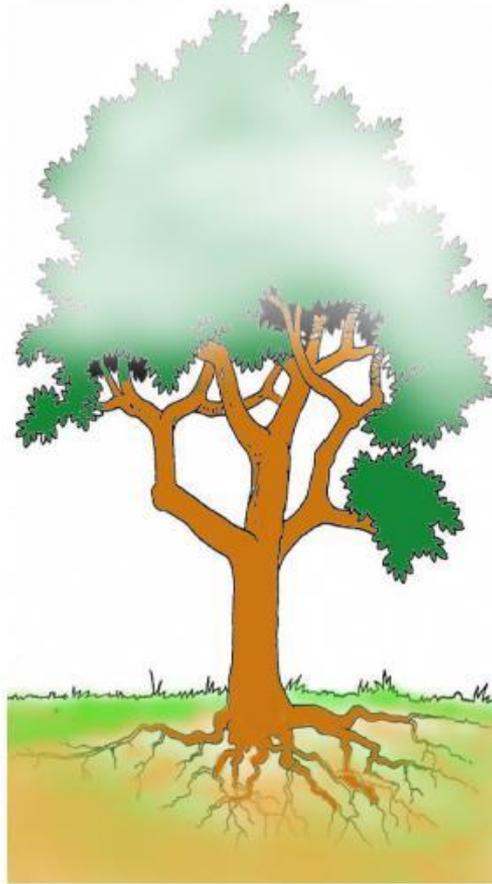


# **BLICKRICHTUNGSWECHSEL**

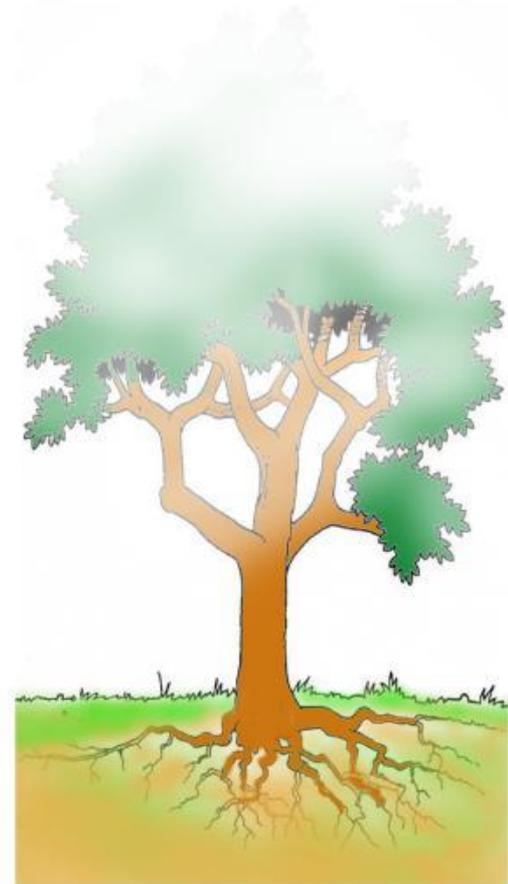
## **Lernen mit und von Menschen mit Demenz**



**Krone  
Kurzzeitgedächtnis**



**Stamm / Wurzel  
Langzeitgedächtnis**





## ***Bewohner des Festlandes und der Insulaner***

*Unsere Gesellschaft lebt wie auf dem Festland. Sie hegt und pflegt die Umgebung und lebt in den festgelegten Konventionen.*

*Menschen mit Demenz verlassen fast unbemerkt das gewohnte Festland und lassen sich auf einer Insel nieder.*

*Die Leute vom Festland bemühen sich, dass sie zurückkommen, geben Anweisungen, beurteilen die Insel von der*

*Ferne und sind überfordert in ihrer Hilflosigkeit.*

*Sie bewegen sich nicht und bleiben auf dem Festland sitzen. Die Insulaner können nicht mehr auf das Festland zurück.*

*Wer jedoch flexibel ist und den Weg auf die Insel wagt, wird erstaunt sein, was entdeckt werden kann.*

*Die Besonderheit und Kompetenz der Insulaner weckt Neugierde.*

*Die Fähigkeit, einfach da zu sein, sich zu entschleunigen, die Echtheit, das Spontane und die Befreiung von allem Materiellen kann bei den Insulanern erlernt werden.*



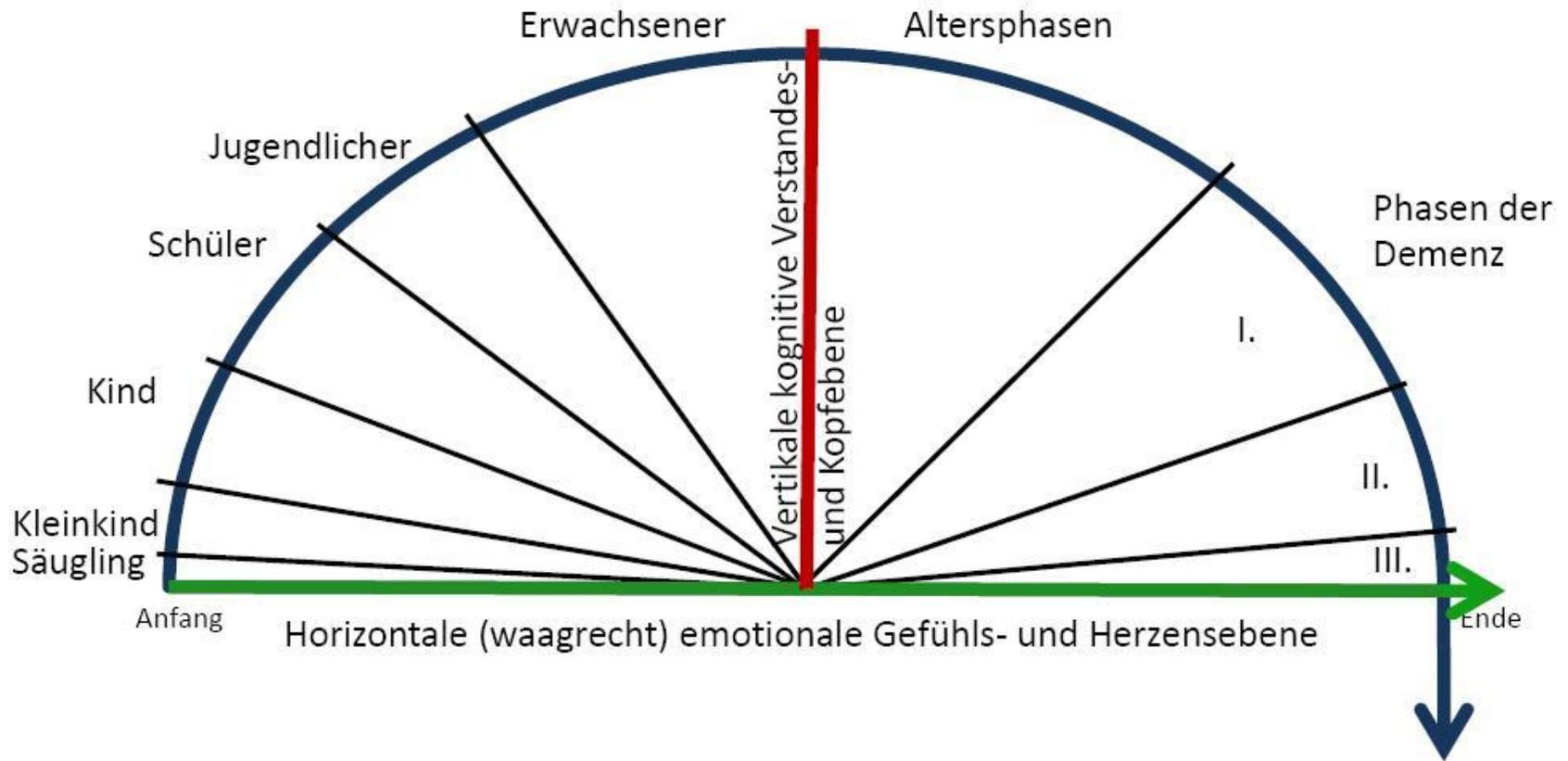
Der Weg ist schwer! Wie kann ich ihn leichter machen?

# Lebensstufen

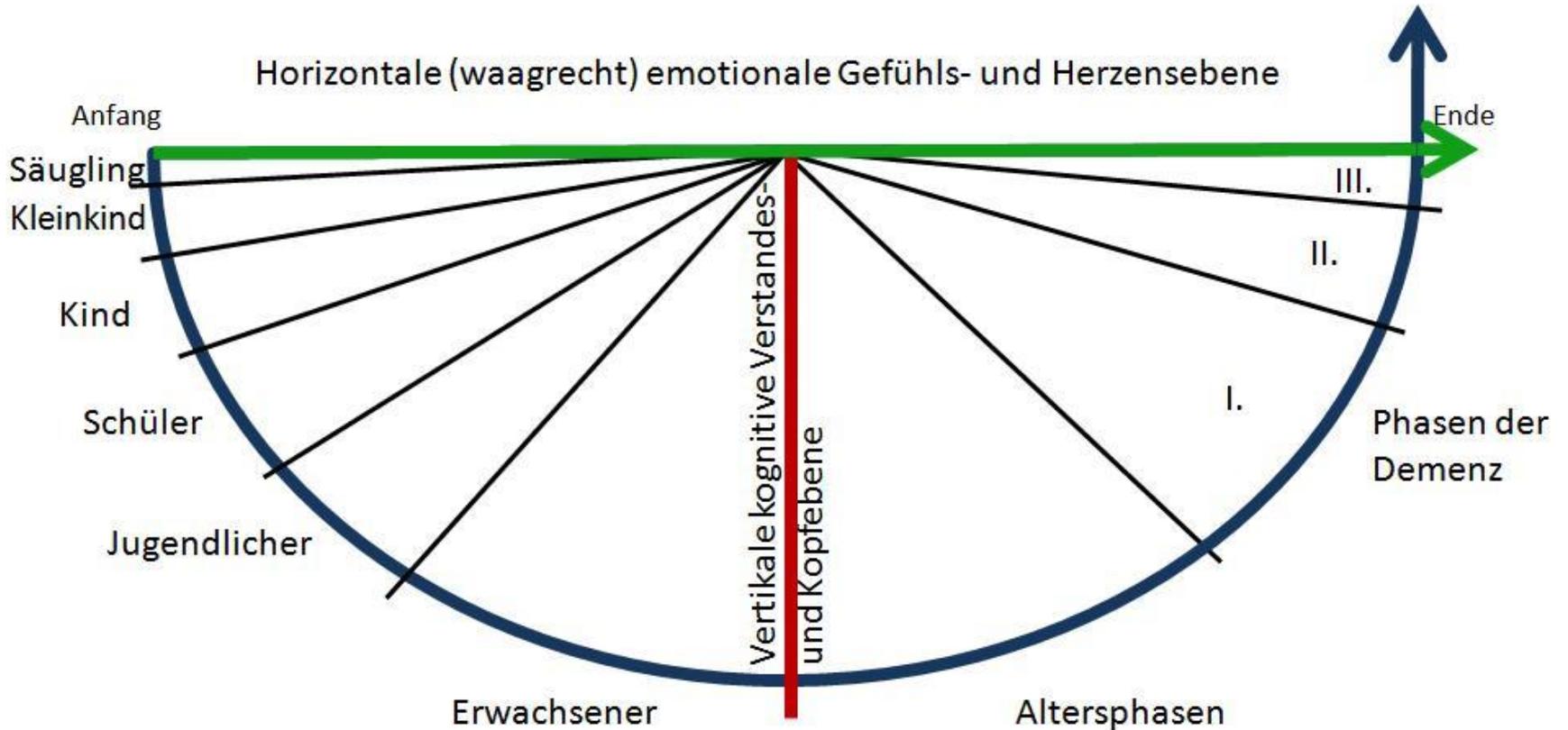


Brigitta Schröder: Blickrichtungswechsel

# Lebensphasen der westlichen Kultur



# Lebensphasen der östlichen Kultur





Blickrichtungswechsel  
[www.demenz-entdecken.de](http://www.demenz-entdecken.de)

## **Im Miteinander mit Menschen mit Demenz sind notwendig:**

- Offenheit
  - Phantasie
    - Kreativität
      - Flexibilität





Blickrichtungswechsel  
www.demenz-entdecken.de

funktional

Drei S

1. Satt
2. Sauber
3. Still

ganzheitlich

Drei Z

1. Zuwendung
2. Zärtlichkeit
3. Zeit

**Wer sich Zeit nimmt, gewinnt Zeit.**

Nur wer achtsam mit sich selber ist,  
kann mit anderen achtsam umgehen.



## Selbstsorge

Sorge ich gut für mich, geht es auch meiner Umgebung gut,  
deshalb gut für sich selber sorgen.

Schön, dass es **mich** gibt.

Schön, dass es **dich** gibt.

Schön, dass es **uns** gibt.



**Blickrichtungswechsel erleichtert. Stress verblasst.**

Nimm das Leben mit Humor,  
viele kommt dir leichter vor.



# Kohlhammer Verlag 2014



## **Inhalte:**

Wissenswertes über Demenz  
Miteinander auf dem Weg sein  
Voneinander lernen  
Gemeinsames Erleben  
Sexualität in neuer Sicht  
Aus dem Leben gegriffen

## **Anhang:**

Material für Aktivitäten  
Tests  
Therapien  
Sprichwörter  
Miteinander auf dem Weg -  
Weiterbildung  
Adressen u.a.m.

## **Kohlhammer Verlag 2014**



### **Basismodul / Grenzen überschreiten, Gefühle entfalten**

1. Spielvarianten
2. Kommunikationswege
3. Berührungsformen
4. Kreativitätsangebote
5. Musik – Bewegung – Lachen

### **Vertiefungsmodul / Individuelle Sinnggebung**

1. Selbsterkenntnis - Lebenslauf reflektieren
2. Selbstwahrnehmung - Gefühle aufspüren
3. Selbstsorge - Psychohygiene einüben
4. Selbstreflexion - Existenzielle Fragen erörtern
5. Selbstliebe - Blickrichtungswechsel leben

### **Anhang / Materialien für Alltagssituationen**

## Verlag an der Ruhr



### Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Einleitung

Blickrichtungswechsel

leben

Der Weg zu sich selbst

Zuwendung und

Zärtlichkeit

Erotik und Intimität

Sexuelle

Annäherungsversuche

Formen der Entlastung

Nachklang

## Blickrichtungswechsel leben:

Manche Menschen wissen nicht,  
wie wichtig es ist,  
dass sie einfach da sind.  
Manche Menschen wissen nicht,  
wie gut es tut,  
sie nur zu sehen.  
Manche Menschen wissen nicht,  
wie tröstlich ihr gütiges Lächeln wirkt.  
Manche Menschen wissen nicht,  
wie wohltuend ihre Nähe ist.  
Manche Menschen wissen nicht,  
wie viel ärmer wir ohne sie wären.  
Manche Menschen wissen nicht,  
dass sie ein Geschenk des Himmels sind.  
Sie wüssten es,  
würden wir es ihnen sagen.

Petrus Ceelen



Brigitta Schröder: Blickrichtungswechsel



Blickrichtungswechsel  
[www.demenz-entdecken.de](http://www.demenz-entdecken.de)



Brigitta Schröder  
Witteringstraße 6 • 45130 Essen  
Fon: 0049 (0)201-78 31 61  
E-Mail: [info@demenz-entdecken.de](mailto:info@demenz-entdecken.de)



Diakonissen-Schwesternschaft Neumünster  
Neuweg 16  
CH 8125 Zollikerberg  
Fon: 0041 (0)44 397 30 60  
[www.demenz-entdecken.de](http://www.demenz-entdecken.de)



Ein Dankeschön für alle Unterstützung,  
mein Anliegen weiter zu verbreiten.

Brigitta Schröder: Blickrichtungswechsel